

Presseinformation



Bayerische SHK-Innungsfachbetriebe lehnen Anleitung zur Selbstmontage von Trinkwasserarmaturen durch die Firma Grohe mit überwältigender Mehrheit ab

Bekanntlich bietet die Firma Grohe Deutschland Vertriebs GmbH seit Jahren Armaturen zum Kauf im Baumarkt an. Zusätzlich entwickelte sie sogenannte „Quickfix-Armaturen“, die sich angeblich durch jedermann, also auch durch Endverbraucher und Hausmeister-Services etc. ohne einschlägige Fachausbildung, leicht und unkompliziert installieren lassen. Der Fachverband Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Bayern befragte hierzu repräsentativ die bayerischen SHK-Innungsfachbetriebe. Hierbei wurde deutlich, dass diese die Ausweitung der Vertriebsschwerpunkte an Heimwerker, Hausmeister-Services etc. ablehnen, da dies zum einen einen unrechtmäßigen Eingriff in die Trinkwasserinstallation und zum anderen erhebliche Risiken für die Hobby-/Laien-Schrauber mit sich bringt.

Landesinnungsmeister Erich Schulz stellt nach Durchsicht der Angebote zum Produkt „Quickfix“ der Firma Grohe Folgendes fest: „Aus meiner Sicht stellt Grohe durch das Angebot dieser Heimwerkerarmaturen ihren Umsatz über die Sicherheit der Trinkwasseranlage in Haushalten. Jede Änderung an der Trinkwasserinstallation muss zwingend durch einen gem. TRWI qualifizierten Handwerker durchgeführt werden. Neben der Bedrohung von Leib und Leben der Heimwerker und deren Familien, treten weitere unkalkulierbare Risiken durch mangelhaft hergestellte Verbindungen zu Eckventilen oder das Ab- oder Herausreißen der Eckventile auf. Es wird nicht lange dauern, bis die Versicherungswirtschaft auf diese Missstände aufmerksam wird und dann gegebenenfalls die Haftung bei auftretenden Wasserschäden ablehnt.“

Im Fachverband Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Bayern sind 58 Innungen mit ca. 4.300 Betrieben des Spengler-, Installateur- und Heizungsbauer-, Ofen- und Luftheizungsbauer sowie Behälter- und Apparatebauerhandwerks zusammengeschlossen. Mit über 72.000 Beschäftigten erwirtschafteten diese Betriebe 2020 einen Jahresumsatz von ca. 10,7 Mrd. Euro und bildeten 7.000 Lehrlinge aus.

Weitere Informationen zum Fachverband SHK Bayern finden Sie unter www.haustechnikbayern.de

Ansprechpartner:
Dr. Wolfgang Schwarz
Hauptgeschäftsführer

Elisabeth Spitzer
Email:
presse@haustechnikbayern.de

Tel: 89 / 54 61 57 – 15
Fax: 89 / 54 61 57 – 19

Anschrift:
Pfälzer-Wald-Str. 32
81539 München

„Der Fachverband SHK Bayern hat Mitte Januar eine repräsentative Umfrage unter den bayerischen SHK-Innungsfachbetrieben durchgeführt. Jeweils nahezu 100% der Antwortenden teilten mit, dass sie es ablehnen, dass immer mehr Heimwerker pseudomäßig „schlau“ gemacht werden, um im Baumarkt oder Onlinesegment mehr Umsatz zu erzielen. Viele sehen darin die Gefahr, dass sich der Endverbraucher, unqualifizierte Hausmeisterdienst etc. in ein unkalkulierbares Risiko (mangelnde Trinkwasserhygiene und/oder Wasserschäden) begeben. Daher ist es ein logischer Schluss, dass die Verkaufsentscheidung hinsichtlich Grohe-Armaturen bei Fachhandwerksbetrieben deutlich erschwert wird.“

Der Fachverband SHK Bayern wird aufgrund dieser eindeutigen Umfrage innerhalb der bayerischen SHK-Innungsfachbetriebe das Gespräch mit der Firma Grohe suchen und darin Lösungen für die vorhandenen Risikopotenziale, die mit einer weiteren Ausweitung des Vertriebswegs in „Do-it-yourself“-, Heimwerker- und Hausmeisterdienst-Vertriebswege verbunden sind.

Ansprechpartner:
Dr. Wolfgang Schwarz
Hauptgeschäftsführer

Elisabeth Spitzer
Email:
presse@haustechnikbayern.de

Tel: 89 / 54 61 57 – 15
Fax: 89 / 54 61 57 – 19

Anschrift:
Pfälzer-Wald-Str. 32
81539 München